

Mobiles Medienstudio

Ein rollender Lernraum für Medienprojekte in der Region

Kurzbeschreibung:

Wir bauen am Gymnasium Martinum einen ausgemusterten US-Schulbus zu einem mobilen, digitalen Makingplace um. Unter dem Namen martinum.media.mobil entsteht so ein rollender Lernraum, der Making- und Medienprojekte direkt an Schulen in Emsdetten und der Region ermöglicht. In der Praxis bedeutet das, dass unsere Schüler:innen zum Beispiel Workshops zur Medienbildung im Peer-to-Peer-Setting direkt vor Ort an anderen Schulen durchführen. Der Bus ist dabei nicht nur Transportmittel, sondern Lernort, Werkstatt und Visitenkarte zugleich.

Ergebnisse:

Obwohl sich das Projekt noch in einer frühen Phase befindet, zeigen sich bereits konkrete Wirkungen. Der umgebaute Bus hat sich schnell als sichtbares und niedrigschwelliges Anziehungsobjekt etabliert. Bei Besuchen an einer Grundschule und einer Realschule führten unsere Schüler:innen im Peer-to-Peer-Setting Workshops zum Thema Fake News durch und zeigten, wie Medienbildung direkt vor Ort wirksam gelingt. Gleichzeitig ist das Interesse an der Schülerfirma martinum.media spürbar gewachsen. Mehr Schüler:innen engagieren sich in Mediengestaltung, Marketing, Verwaltung, Entrepreneurship und Medienkompetenz und übernehmen Verantwortung in realitätsnahen Projekten.

Umsetzung:

1. Zunächst haben wir die Idee eines mobilen, digitalen Makingplace konzeptionell ausgeschärft.
2. Wir haben Unterstützer:innen gesammelt, darunter Schulleitung und Förderverein.
3. Wir haben geeignete Fahrzeuge gesichtet und Umbaumöglichkeiten recherchiert.
4. Wir haben alle formalen Voraussetzungen geklärt: Ankauf, Überführung, Versicherung und TÜV.
5. Wir haben den Bus gemeinsam mit Projektpartner:innen in Schüler:innenhand umgebaut - mit Unterstützung eines Kulturzentrums, einer Fachhochschule und Unternehmen aus der Region.

6. Der Bus ist heute als rollender Lernraum im Einsatz und ermöglicht Making- und Medienprojekte direkt an Schulen in der Region.

Tipps:

1. Zunächst haben wir die Idee eines mobilen, digitalen Makingplace konzeptionell ausgeschärft.
2. Wir haben Unterstützer:innen gesammelt, darunter Schulleitung und Förderverein.
3. Wir haben geeignete Fahrzeuge gesichtet und Umbaumöglichkeiten recherchiert.
4. Wir haben alle formalen Voraussetzungen geklärt: Ankauf, Überführung, Versicherung und TÜV.
5. Wir haben den Bus gemeinsam mit Projektpartner:innen in Schüler:innenhand umgebaut – mit Unterstützung eines Kulturzentrums, einer Fachhochschule und Unternehmen aus der Region.
6. Der Bus ist heute als rollender Lernraum im Einsatz und ermöglicht Making- und Medienprojekte direkt an Schulen in der Region.

Beteiligung und Mitgestaltung:

Das Projekt lebt von echter Beteiligung auf vielen Ebenen. Unsere Schülerfirma martinum.media bindet Schüler:innen aktiv in journalistische, gestalterische und organisatorische Aufgaben ein. Lehrkräfte begleiten das Projekt pädagogisch und technisch, Eltern und Kolleg:innen wirken unterstützend mit. Externe Partner wie die Landesanstalt für Medien NRW und lokale Unternehmen ermöglichen professionelle Kooperationen und echte Kundenprojekte. So entstehen Medienprodukte wie Radiobeiträge oder Printdesigns, die über den schulischen Rahmen hinauswirken. Das Projekt stärkt Eigenverantwortung, Teamarbeit und Medienkompetenz in einem realitätsnahen Umfeld.

Benötigte Ressourcen:

- Zeit und konzeptionelle Vorarbeit für die Ausarbeitung des Projekts
- Finanzierung: zinsfreies Darlehen des Fördervereins und einer Privatperson für den Buskauf
- Projektpartner:innen für den Umbau: Kulturzentrum, Fachhochschule, regionale Unternehmen

Partnerschaften & Förderungen

Wir haben in dem Rahmen Partnerschaften mit verschiedenen lokalen Unternehmen abgeschlossen, die jeweils einen Bereich unseres Schulbusprojektes bzw. unsere Schülerfirma betreuen:

- Verwaltung & Buchhaltung: Hagemann Energie- und Gastechnik
- Versicherungen: AXA Wiesner
- Webdesign: basecom GmbH Osnabrück
- 3D-Druck & Scan: Weischer Emsdetten

Kontakt:

Hospitation möglich? [Ja](#)

Gymnasium Martinum

Wannenmacherstraße 61, 48282 Emsdetten

02572 2872

verwaltung@martinum.de